

STATISTISCHE BERICHTE

Kennziffer: E II 1/E III 1 - m 2/23 SH

Das Baugewerbe in Schleswig-Holstein Februar 2023

Herausgegeben am: 26. Mai 2023



Impressum

Statistische Berichte

Herausgeber:

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein

– Anstalt des öffentlichen Rechts –

Steckelhörn 12
20457 Hamburg

Auskunft zu dieser Veröffentlichung:

Verena Hein

Telefon: 0431 6895-9143

E-Mail: bau@statistik-nord.de

Auskunftsdienst:

E-Mail: info@statistik-nord.de

Auskünfte: 040 42831-1766

Internet: www.statistik-nord.de

© Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein, Hamburg 2023
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Zeichenerklärung:

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
·	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufiges Ergebnis
r	berichtigtes Ergebnis
s	geschätztes Ergebnis
a. n. g.	anderweitig nicht genannt
u. dgl.	und dergleichen
()	Zahlenwert mit eingeschränkter Aussagefähigkeit
/	Zahlenwert nicht sicher genug

Abweichungen in den Summen sind auf Runden der Zahlen zurückzuführen.

Hinweise	4
Tabellenteil	
1. Bauhauptgewerbe	5
1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 2023	5
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im Februar 2023 nach Wirtschaftszweigen	6
1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im Februar 2023 nach Bauarten und Auftraggebern	7
1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein im Februar 2023 nach Kreisen	8
1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein vom 1. Quartal 2021 bis 4. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern	9
1.6 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2021 bis 2023	10
2. Ausbaugewerbe	11
2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 2022	11
2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 4. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen	12
2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein im 4. Quartal 2022 nach Kreisen	13
2.4 Messzahlen und Veränderungsdaten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 4. Quartal 2022	14
Grafiken	
1. Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingänge im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2021 bis 2023	6
2. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 2023	9
3. Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 2022	11
4. Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 2022	14

Hinweise

Rechtsgrundlagen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181) zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Februar 2021 (BGBl. I S. 266), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Oktober 2016 (BGBl. I S. 2394), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1751).

Erhebungsbereich: Die Abgrenzung und Gliederung des Baugewerbes erfolgt aktuell nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ2008). Die Erhebungen werden getrennt durchgeführt für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau" (Bauhauptgewerbe) sowie für Rechtliche Einheiten in den Bereichen "Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe" (Ausbaugewerbe).

Erhebungseinheit: Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen (ggf. inklusive ihrer Anteile an Arbeitsgemeinschaften), soweit sich ihre Tätigkeit auf inländische Baustellen bezieht. Die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe erfasst alle Betriebe des Ausbaugewerbes von Rechtlichen Einheiten mit ebenfalls 20 und mehr Personen (von Berichtsjahr 2018 bis einschließlich 2020 mit 23 und mehr) und mehr tätigen Personen. Aufgrund der Absenkung der Berichtskreisuntergrenze sind die Ergebnisse ab 2021 nur eingeschränkt mit den Vorjahreswerten vergleichbar. Maßgebend dafür ist jeweils die Beschäftigtenzahl Ende Juni des vorausgegangenen Berichtsjahres. Erfasst und nachgewiesen werden örtliche Einheiten (in der Regel nicht Baustellen) mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im Baugewerbe.

Ergänzende Ergebnisse aus dem Mixmodell: Das Baugewerbe ist geprägt durch eine Vielzahl von kleinen Betrieben, die in der Summe eine wichtige Rolle für die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung spielen. Deshalb werden die Daten der Monatserhebung im Bauhauptgewerbe sowie der Vierteljahreserhebung im Ausbaugewerbe, die lediglich Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen erfassen, zusätzlich auch um Verwaltungsdaten für die Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit weniger als 20 tätigen Personen ergänzt. Die Verwaltungsdaten umfassen Umsatzdaten der Finanzverwaltung und Beschäftigtendaten der Bundesagentur für Arbeit. Das Ergebnis für dieses so genannte Mixmodell entspricht praktisch einer Totalzählung. Das Mixmodell zielt darauf ab, die Darstellung der konjunkturellen Entwicklung im Bauhaupt- und im Ausbaugewerbe zu vervollständigen und damit die Aussagefähigkeit, der Ergebnisse aus den Primärerhebungen zu verbessern. Aufgrund methodischer Besonderheiten ist mit dem Mixmodell nur die Darstellung von Messziffern und Veränderungsraten, nicht jedoch von absoluten Größen möglich.

Tätige Personen: Tätige Inhaber/-innen und tätige Mitinhaber/-innen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zur Rechtlichen Einheit stehende Personen. Nachgewiesen wird der Stand am Monats- bzw. Quartalsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate bzw. Quartale.

Entgelte: Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage und ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung sowie ohne gezahltes Vorruhestandsgeld.

Geleistete Arbeitsstunden: Alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten im Bundesgebiet tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden, gleichgültig ob sie von Lohn- oder Gehaltsempfängern oder von Auszubildenden erbracht wurden. Nicht einbezogen sind die für Büro­tätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer): Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Leistungen, einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und der Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen, die gem. § 13 UStG zu versteuern sind. Neben dem baugewerblichen Umsatz enthält der Gesamtumsatz sonstige Umsätze (vorwiegend aus Handelsware, aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffen, Betonwaren u. Ä.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte, Dienstleistungen, Vermietung und Verpachtung).

Auftragseingang: Als Auftragseingang gilt die Summe aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten Bauaufträge im Inland (ohne Umsatzsteuer). Anzugeben sind nur Auftragseingänge, die vom Betrieb selbst ausgeführt werden ohne die an Nachunternehmer zu vergebenden Teile von Bauaufträgen.

Auftragsbestand: Zum Auftragsbestand rechnet der Wert (ohne Umsatzsteuer) aller fest angenommenen, aber noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. Auftragsteile im Inland am Ende des Berichtsvierteljahres, ohne an Nachunternehmer vergebene Aufträge. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes ist vom Wert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abzusetzen, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist.

Wirtschaftsbau: Unter Wirtschaftsbau werden Hoch- und Tiefbaumaßnahmen im Nichtwohnungsbau, die nicht der öffentlichen Hand zuzurechnen sind, zusammengefasst (frühere Bezeichnung: Gewerblicher und industrieller Bau).

1.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2019 bis 2023

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Monat	Betriebe ²	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe ²	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ³	Auftrags- eingang ³	
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro			
2019	360	15 875	18 913	606 021	2 816 911	2 188 594	
2020	394	17 146	20 470	666 556	3 066 775	2 428 599	
2021	391	17 499	20 573	695 736	2 994 593	2 660 551	
2022	397	17 635	20 857	742 209	3 566 320	2 845 999	
2021	Januar	395	17 355	1 207	48 119	117 422	141 021
	Februar	395	17 281	1 127	42 767	129 163	254 417
	März	393	17 342	1 947	55 921	207 281	218 451
	April	393	17 480	1 864	60 560	247 094	295 078
	Mai	391	17 414	1 695	57 052	234 515	211 696
	Juni	391	17 484	1 993	59 557	285 733	231 455
	Juli	390	17 440	1 752	60 413	275 481	242 933
	August	389	17 657	1 891	60 028	272 788	214 637
	September	389	17 725	1 949	59 197	282 850	247 828
	Oktober	389	17 665	1 807	57 220	279 173	196 069
	November	389	17 646	1 969	75 205	312 511	201 016
	Dezember	389	17 499	1 371	59 700	350 582	205 950
2022	Januar	399	17 654	1 431	54 274	175 457	232 178
	Februar	397	17 582	1 500	51 048	184 578	236 007
	März	397	17 579	1 932	58 826	273 733	288 451
	April	397	17 548	1 701	61 046	254 684	230 229
	Mai	396	17 501	1 878	65 731	316 795	257 235
	Juni	396	17 624	1 911	63 402	316 278	279 900
	Juli	396	17 559	1 727	60 469	308 621	250 827
	August	396	17 808	1 913	64 483	329 490	244 949
	September	396	17 850	1 928	65 321	339 435	215 809
	Oktober	396	17 745	1 765	61 531	311 600	236 674
	November	396	17 677	1 954	78 010	375 204	194 107
	Dezember	396	17 489	1 217	58 068	380 446	179 632
2023	Januar	406	17 962	1 465	55 819	156 885	170 765
	Februar	405	17 966	1 635	55 320	245 647	234 064

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Jahreswerte = Monatsdurchschnitt

³ ohne Umsatzsteuer

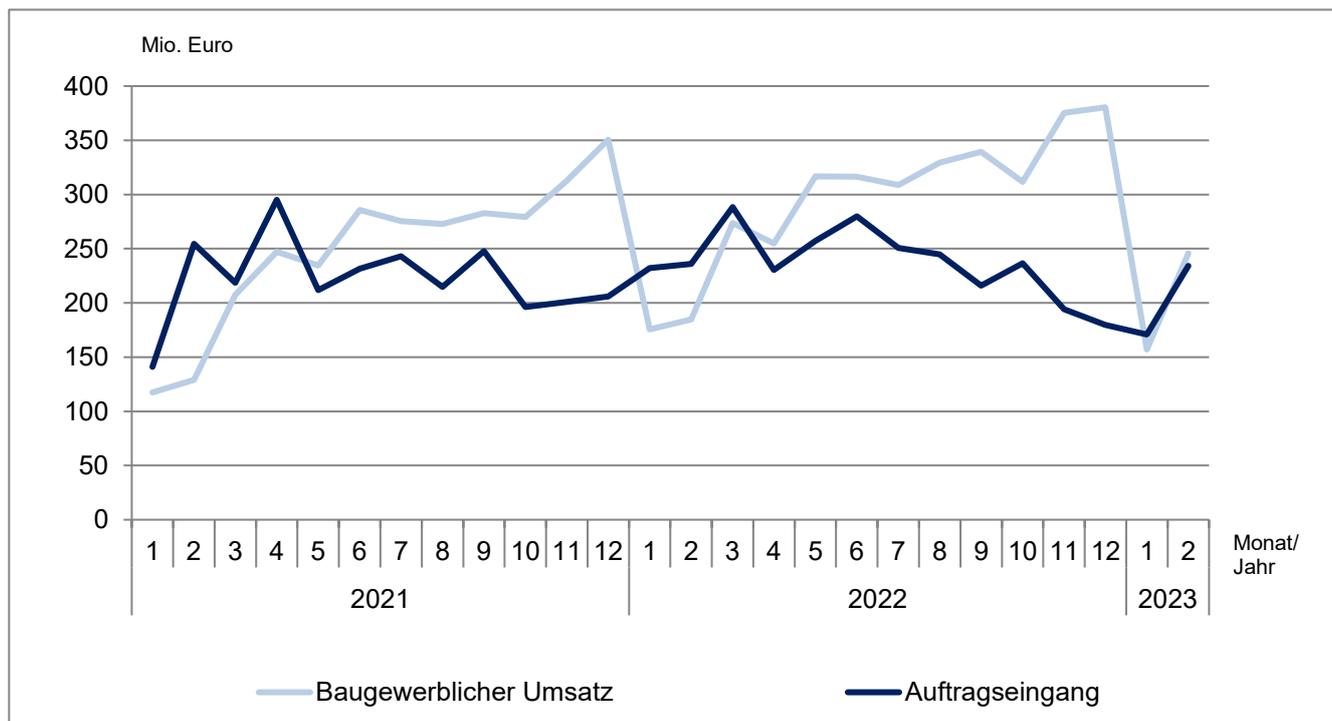
1.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein im Februar 2023 nach Wirtschaftszweigen (Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Baugewerbl. Umsatz ²	Auftragseingang ²
		Anzahl		1 000 Std		1 000 Euro	
41.2	Bau von Gebäuden	123	5 151	410	15 776	104 826	59 982
42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken	42	2 934	255	8 800	27 998	42 508
42.11	Bau von Straßen	36	2 579	223	7 524	24 070	37 195
43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	152	6 125	580	19 027	71 059	92 870
43.91	Dachdeckerei und Zimmerei	70	2 445	245	7 306	29 254	36 451
43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	82	3 680	335	11 721	41 805	56 419
Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen		405	17 966	1 635	55 320	245 647	234 064

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2021 bis 2023 (Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)



**1.3 Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein im Februar 2023 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Merkmal	Februar 2023	zum Vergleich				Januar - Februar ²		
		Februar 2022	Januar 2023	Veränderung zum ... in %		2023	2022	Veränderung in %
				Februar 2022	Januar 2023			
Betriebe	405	397	406	2,0	- 0,2	406	398	1,9
Tätige Personen im Bauhauptgewerbe	17 966	17 582	17 962	2,2	0,0	17 964	17 618	2,0
Entgelte (1 000 Euro)	55 320	51 048	55 819	8,4	- 0,9	111 139	105 323	5,5
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std)	1 635	1 500	1 465	9,0	11,7	3 100	2 931	5,8
Hochbau insgesamt	887	831	811	6,8	9,4	1 699	1 627	4,4
Tiefbau insgesamt	748	669	653	11,8	14,5	1 401	1 304	7,4
Wohnungsbau	613	565	560	8,5	9,5	1 173	1 112	5,5
Wirtschaftsbau	483	443	443	9,0	9,0	926	901	2,7
Hochbau	207	198	196	4,6	5,6	404	383	5,4
Tiefbau	275	244	247	12,7	11,7	522	519	0,6
öffentlicher und Straßenbau	540	492	462	9,6	16,8	1 002	918	9,1
Hochbau	67	68	55	- 0,7	21,4	122	132	- 7,5
Straßenbau	216	165	173	30,7	25,0	389	311	25,1
sonstiger Tiefbau	257	259	234	- 1,1	9,7	491	475	3,3
Baugewerblicher Umsatz³ (1 000 Euro)	245 647	184 578	156 885	33,1	56,6	402 532	360 035	11,8
Hochbau insgesamt	158 822	117 001	101 475	35,7	56,5	260 297	231 976	12,2
Tiefbau insgesamt	86 825	67 577	55 410	28,5	56,7	142 235	128 059	11,1
Wohnungsbau	115 549	79 523	73 415	45,3	57,4	188 964	165 582	14,1
Wirtschaftsbau	69 375	55 044	43 669	26,0	58,9	113 044	102 661	10,1
Hochbau	33 333	28 489	22 491	17,0	48,2	55 825	50 024	11,6
Tiefbau	36 042	26 555	21 178	35,7	70,2	57 220	52 637	8,7
öffentlicher und Straßenbau	60 723	50 011	39 801	21,4	52,6	100 524	91 792	9,5
Hochbau	9 940	8 989	5 569	10,6	78,5	15 509	16 370	- 5,3
Straßenbau	19 793	14 979	13 614	32,1	45,4	33 407	25 380	31,6
sonstiger Tiefbau	30 990	26 043	20 618	19,0	50,3	51 608	50 042	3,1
Auftragseingang³ (1 000 Euro)	234 064	236 007	170 765	- 0,8	37,1	404 829	468 185	- 13,5
Hochbau insgesamt	119 232	135 629	102 850	- 12,1	15,9	222 082	288 678	- 23,1
Tiefbau insgesamt	114 833	100 377	67 915	14,4	69,1	182 748	179 507	1,8
Wohnungsbau	66 056	72 021	61 115	- 8,3	8,1	127 171	165 861	- 23,3
Wirtschaftsbau	83 157	86 232	51 918	- 3,6	60,2	135 075	161 726	- 16,5
Hochbau	45 550	50 908	32 633	- 10,5	39,6	78 184	100 858	- 22,5
Tiefbau	37 607	35 324	19 284	6,5	95,0	56 891	60 868	- 6,5
öffentlicher und Straßenbau	84 851	77 754	57 732	9,1	47,0	142 583	140 598	1,4
Hochbau	7 625	12 701	9 101	- 40,0	- 16,2	16 726	21 959	- 23,8
Straßenbau	44 765	17 715	20 841	152,7	114,8	65 606	41 892	56,6
sonstiger Tiefbau	32 460	47 338	27 790	- 31,4	16,8	60 250	76 747	- 21,5

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² bei Betrieben und tät. Personen = Durchschnitt der Monate

³ ohne Umsatzsteuer

1.4 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte, Umsatz und Auftragseingang im Bauhauptgewerbe¹
in Schleswig-Holstein Februar 2023 nach Kreisen
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT ----- Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Bau- gewerbl. Umsatz ²	Auftrags- eingang ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro		
FLENSBURG	8	284	28	927	5 364	826
KIEL	17	734	54	2 325	14 506	9 285
LÜBECK	25	1 303	96	3 865	10 942	10 551
NEUMÜNSTER	18	1 033	75	3 209	7 985	14 809
Dithmarschen	33	1 304	120	3 734	12 881	11 256
Herzogtum Lauenburg	28	895	86	2 513	12 644	12 367
Nordfriesland	44	1 628	169	4 943	21 910	24 774
Ostholstein	19	755	59	2 346	10 163	8 221
Pinneberg	27	1 190	117	3 858	17 568	23 205
Plön	13	621	55	2 066	8 001	14 385
Rendsburg-Eckernförde	51	2 674	270	8 262	51 692	31 685
Schleswig-Flensburg	44	2 201	210	6 548	25 481	13 689
Segeberg	31	1 406	121	4 424	17 729	25 724
Steinburg	18	814	70	2 777	13 713	25 508
Stormarn	29	1 124	106	3 525	15 070	7 779
Schleswig-Holstein	405	17 966	1 635	55 320	245 647	234 064

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

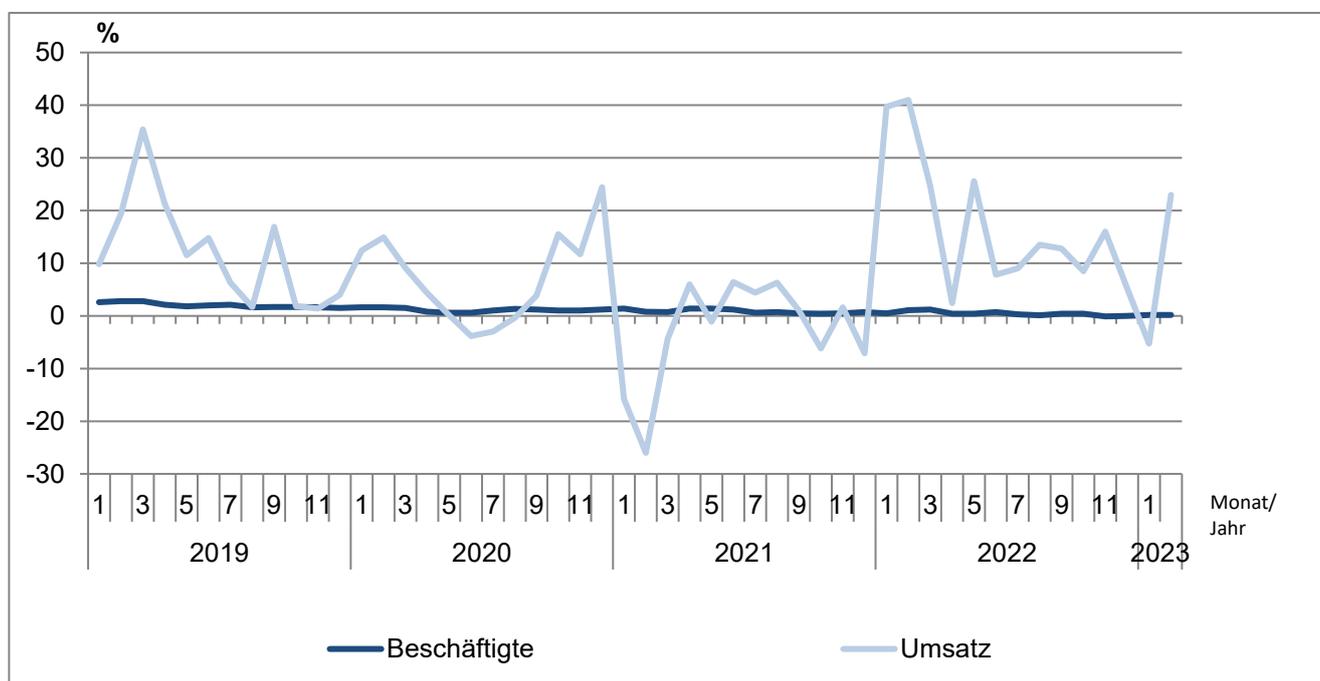
**1.5 Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein
vom 1. Quartal 2021 bis 4. Quartal 2022 nach Bauarten und Auftraggebern**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

Jahr ---- Stichtag	Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau zusammen	Wohnungs- bau	Wirtschaftsbau			Öffentlicher und Verkehrsbau				
			Zusammen	Hochbau	Tiefbau	Zusammen	Hochbau	Straßenbau	sonstiger Tiefbau	
1 000 Euro ²										
2021	31. März	1 403 731	534 342	428 828	234 410	194 418	440 560	68 181	121 317	251 062
	30. Juni	1 466 851	570 820	454 174	231 358	222 817	441 856	79 620	182 063	180 173
	30. September	1 564 275	598 392	467 763	250 522	217 240	498 121	68 552	161 663	267 905
	31. Dezember	1 517 137	614 090	442 228	238 459	203 768	460 819	66 881	161 962	231 976
2022	31. März	1 775 308	669 837	563 860	312 285	251 575	541 611	74 482	186 250	280 879
	30. Juni	1 828 179	659 580	570 883	308 116	262 767	597 716	76 325	224 419	296 972
	30. September	1 798 079	647 636	538 143	300 519	237 624	612 300	82 350	209 226	320 724
	31. Dezember	1 643 035	603 648	508 456	291 872	216 584	530 931	77 979	140 446	312 506
Veränderung gegenüber Vorjahresstichtag in %										
2022	31. März	26,5	25,4	31,5	33,2	29,4	22,9	9,2	53,5	11,9
	30. Juni	24,6	15,5	25,7	33,2	17,9	35,3	- 4,1	23,3	64,8
	30. September	14,9	8,2	15,0	20,0	9,4	22,9	20,1	29,4	19,7
	31. Dezember	8,3	- 1,7	15,0	22,4	6,3	15,2	16,6	- 13,3	34,7

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² ohne Umsatzsteuer

**Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert
im Bauhauptgewerbe in Schleswig-Holstein 2019 - 2023**
(alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)



1.6 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Bauhauptgewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2021 bis 2023

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Monat	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vormonat	Vorjahr		Vormonat	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2021	Januar	110,2	- 0,6	1,4	63,9	- 67,4	- 15,8
	Februar	109,8	- 0,4	0,8	73,7	15,3	- 26,0
	März	110,5	0,6	0,7	119,9	62,7	- 4,3
	April	111,3	0,7	1,4	134,2	11,9	6,0
	Mai	111,4	0,1	1,4	130,6	- 2,6	- 1,1
	Juni	111,7	0,3	1,2	154,3	18,1	6,4
	Juli	111,6	- 0,1	0,6	146,6	- 5,0	4,4
	August	113,2	1,4	0,7	149,1	1,7	6,3
	September	113,8	0,5	0,5	155,7	4,4	1,0
	Oktober	113,3	- 0,5	0,4	149,9	- 3,7	- 6,2
	November	113,1	- 0,2	0,5	167,1	11,5	1,6
	Dezember	111,7	- 1,2	0,7	182,2	9,0	- 7,1
2022	Januar	110,8	- 0,8	0,5	89,3	- 51,0	39,7
	Februar	111,0	0,2	1,1	103,9	16,3	41,0
	März	111,8	0,8	1,2	149,4	43,7	24,6
	April	111,7	- 0,1	0,4	137,4	- 8,0	2,4
	Mai	111,9	0,2	0,4	164,0	19,3	25,6
	Juni	112,5	0,5	0,7	166,3	1,4	7,8
	Juli	111,9	- 0,5	0,3	159,8	- 3,9	9,0
	August	113,3	1,3	0,1	169,2	5,9	13,5
	September	114,2	0,8	0,4	175,6	3,8	12,8
	Oktober	113,8 p	- 0,4 p	0,4 p	162,6 p	- 7,4 p	8,5 p
	November	113,0 p	- 0,7 p	- 0,1 p	193,8 p	19,2 p	16,0 p
	Dezember	111,7 p	- 1,1 p	- p	191,6 p	- 1,1 p	5,2 p
2023	Januar	111,0 p	- 0,6 p	0,2 p	84,6 p	- 55,8 p	- 5,3 p
	Februar	111,2 p	0,2 p	0,2 p	127,8 p	51,1 p	23,0 p

¹ Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau

² Basis 2015=100

2.1 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2019 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20^a und mehr tätigen Personen)

Jahr ----- Quartal	Betriebe ³	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe ³	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ⁴
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
2019	271	11 134	14 082	369 798	1 338 766
2020	278	11 293	14 365	380 453	1 410 859
2021	366	13 667	17 144	472 525	1 697 465
2022	388	14 432	17 797	520 184	1 964 234
2021					
1. Quartal	367	13 496	4 243	109 182	329 380
2. Quartal	367	13 611	4 308	119 544	407 165
3. Quartal	364	13 858	4 328	116 783	428 783
4. Quartal	364	13 702	4 267	127 016	532 137
2022					
1. Quartal	390	14 393	4 459	122 479	402 626
2. Quartal	388	14 300	4 404	129 593	467 399
3. Quartal	387	14 559	4 471	130 088	486 819
4. Quartal	387	14 474	4 463	138 024	607 390

^a von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

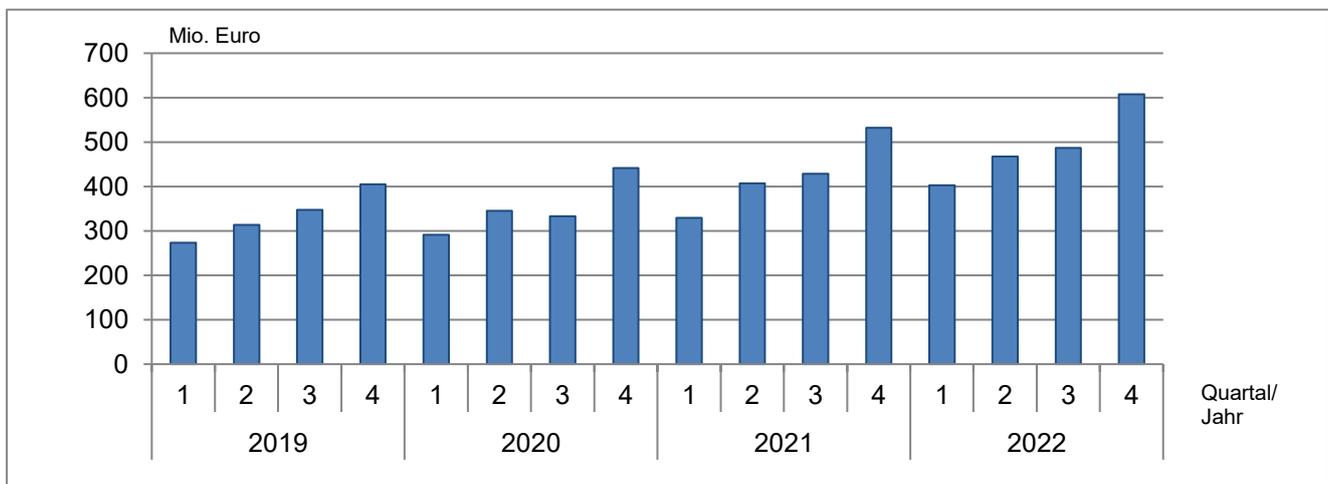
¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Jahreswerte = Quartalsdurchschnitt; Quartalswerte = am Ende des Quartals

³ ohne Umsatzsteuer

Ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 2022

(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20^a und mehr tätigen Personen)



^a von 2018 bis 2020 Betriebe von Unternehmen mit 23 und mehr tätigen Personen

**2.2 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 4. Quartal 2022 nach Wirtschaftszweigen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

WZ-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Tätige Personen im Ausbaugewerbe	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	Ausbaugewerbl. Umsatz ²
43.2	Bauinstallation	280	11 209	3 399	107 841	493 907
43.21	Elektroinstallation	123	5 531	1 730	50 733	244 129
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation	140	5 148	1 503	49 928	221 007
43.29	Sonstige Bauinstallation	17	530	166	7 180	28 772
43.3	Sonstiger Ausbau	107	3 265	1 063	30 183	113 483
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	22	630	198	5 246	24 338
43.34	Malerei und Glaserei	57	1 764	593	16 216	50 338
Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe zusammen		387	14 474	4 463	138 024	607 390

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

**2.3 Betriebe, Beschäftigung, Entgelte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹
in Schleswig-Holstein im 4. Quartal 2022 nach Kreisen**
(Betriebe von Rechtlichen Einheiten mit 20 und mehr tätigen Personen)

KREISFREIE STADT Kreis	Betriebe	Tätige Personen im Ausbau- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Ausbau- gewerbl. Umsatz ²
	Anzahl		1 000 Std	1 000 Euro	
FLENSBURG	9	374	107	3 685	20 690
KIEL	33	1 394	459	13 794	63 901
LÜBECK	31	1 419	366	13 808	50 660
NEUMÜNSTER	14	496	144	4 522	15 906
Dithmarschen	19	756	223	6 603	31 965
Herzogtum Lauenburg	20	728	230	6 296	27 419
Nordfriesland	32	1 061	340	10 046	43 712
Ostholstein	26	960	291	8 685	30 457
Pinneberg	44	1 425	462	14 404	55 880
Plön	16	641	210	6 050	24 262
Rendsburg-Eckernförde	34	1 410	471	13 573	94 326
Schleswig-Flensburg	23	684	206	5 587	24 379
Segeberg	32	1 210	378	11 465	51 350
Steinburg	16	587	161	4 934	21 823
Stormarn	38	1 329	414	14 574	50 660
Schleswig-Holstein	387	14 474	4 463	138 024	607 390

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² ohne Umsatzsteuer

2.4 Messzahlen und Veränderungsraten für Beschäftigte und Umsatz im Ausbaugewerbe¹ in Schleswig-Holstein 2019 bis 4. Quartal 2022

(Ergebnisse für alle Betriebe aus dem Mixmodell mit Verwaltungsdatenauswertung)

Jahr ----- Quartal	Beschäftigte			Umsatz			
	Messzahl ²	Veränderung zum		Messzahl ²	Veränderung zum		
		Vorquartal	Vorjahr		Vorquartal	Vorjahr	
		%	%		%	%	
2019	1. Quartal	105,8	- 0,6	1,8	101,6	- 24,8	9,8
	2. Quartal	105,9	0,1	1,4	115,8	14,0	5,1
	3. Quartal	108,9	2,8	0,9	125,5	8,4	6,6
	4. Quartal	107,6	- 1,2	1,1	138,3	10,2	2,3
2020	1. Quartal	106,0	- 1,4	0,2	107,3	- 22,4	5,6
	2. Quartal	105,4	- 0,5	- 0,5	119,7	11,5	3,4
	3. Quartal	109,1	3,5	0,2	121,9	1,8	- 2,9
	4. Quartal	108,4	- 0,6	0,7	156,0	28,0	12,8
2021	1. Quartal	108,0	- 0,3	1,9	105,9	- 32,1	- 1,3
	2. Quartal	108,8	0,7	3,2	130,5	23,2	9,0
	3. Quartal	111,3	2,3	2,0	136,1	4,3	11,6
	4. Quartal	110,2	- 1,0	1,7	160,8	18,1	3,1
2022	1. Quartal	110,4	0,2	2,2	123,9	- 23,0	17,0
	2. Quartal	110,3	- 0,1	1,4	147,0	18,7	12,6
	3. Quartal	113,0 p	2,5 p	1,5 p	152,2 p	3,6 p	11,8 p
	4. Quartal	111,9 p	- 1,0 p	1,5 p	174,6 p	14,7 p	8,6 p

¹ Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe

² Basis 2015=100

Veränderungsrate der Messzahlen für Beschäftigte und Umsatz gegenüber dem Vorjahreswert im Ausbaugewerbe in Schleswig-Holstein 2019 bis 2022 (alle Betriebe - Ergebnisse Mixmodell)

